

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 50

Artikel: Kleine Löwentragödie
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-752084>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Photos Bartz-Akademia

KLEINE LÖWENTRAGÖDIE

Tragédie féline au parc zoologique de Berlin



Im neuen Löwenfreigehege im Berliner Zoo spielten unter der Aufsicht der Löwenmutter die beiden Löwenbabies dicht über dem Wassergraben. Plötzlich rutschte eines der beiden Kleinen über den Felsen, versucht vergeblich sich festzuhalten und plumpst ins Wasser. Kaum sieht aber die Mutter ihr Kind in Gefahr, ist sie auch schon unten und zieht das triefende Tierchen aus dem Wasser. Sie packt es mit dem Maul beim Genick und klettert mit ihm hinauf.

«Au secours, au secours, je me noie», miaule le petit lion. Sa mère affolée se précipite et, d'une patte agile, cale son petit contre le rocher, avant de le saisir par la peau du cou.



Nach gemeinsam ausgestandener Angst ist man zärtlich miteinander.

Le petit lion est sauvé. Mère et fils se livrent à des effusions réciproques.